

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung	11
1.1 Bemerkungen zur Findung der Thematik und Fragestellung der Arbeit	11
1.2 Der Begriff der "Gesundheit" oder von den Schwierigkeiten einer Definition	13
1.3 Hans Reiter und die Hygiene im Nationalsozialismus	15
1.4 Zur Methodik der Untersuchung	16
1.4.1 Die Untersuchung der Hygiene-Lehrbücher	16
1.4.2 Methodische Erläuterungen zu den Abschnitten über Hans Reiter	18
1.4.3 Wo ist der Anfang und wo das Ende? - Überlegungen zu der Begrenzung eines Untersuchungszeitraumes	18
1.5 Zielsetzung der Arbeit	21
2. Rückblick auf das Kaiserreich	23
2.1 Alfons Fischers "Grundriß der sozialen Hygiene" von 1913	24
3. Die Lehrbücher für Hygiene ab 1920	28
3.1 Die "Grundzüge der Hygiene" (1920) von Wilhelm Prausnitz	30
3.2 Carl Flügges "Grundriß der Hygiene" (1921)	34
3.3 Die "Grundzüge der Hygiene" (1923) der Gebrüder Prausnitz	36
3.4 Alfred Grotjahns "Soziale Pathologie" (1923)	40
3.5 Der "Baur-Fischer-Lenz" (1921) und Fritz Lenz' "Grundriß der menschlichen Erblichkeitslehre" (1921 und 1923)	48
3.6 Die zweite Auflage von Alfons Fischers "Grundriß der Hygiene"(1925)	54
3.7 Das "Handbuch der Sozialen Hygiene" von Gottstein, Schlossmann und Teleky (1925)	58
3.8 Das "Handbuch der hygienischen Untersuchungsmethoden" (1926-1929) von Emil Gotschlich	71
3.9 Bruno Heymanns Neubearbeitung von "Flügges Grundriß der Hygiene" (1927)	73
3.10 Max Euglings "Grundzüge der Hygiene" von 1929	75
3.11 Hans Reichenbachs Ausgabe von "E. von Esmerchs Hygienischem Taschenbuch" von 1930	79